© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

in den Palmnüssen ein und beim Nachsuchen fand ich unter den Nüssen verkrochen etwa 20 lebende Exemplare. Fast alle Nüsse sind von einem genau kreisrunden Loche durchbohrt, entsprechend der Körpergrösse der Käfer. Ich konnte auch noch Engerlinge und Käfer finden, welche im Begriffe waren sich hinauszubohren.

Es wurde mir nun auch klar, dass die Kulturversuche im botanischen Garten misslingen mussten. Man erkennt an diesem Faktum, wie an unzähligen andern, dass die Natur in den Tropen nicht nur mit vollen Händen ihre Gaben streut, sondern nicht minder freigebig ist in den Organen der Zerstörung.

Der Käfer gehört der Gattung Bruchus an, welche bei uns einige den Erbsen und Bohnen gefährliche Gäste enthält und über deren systematische Stellung zu reden nicht meine Sache ist.

Bestand
unserer
naturwissenschaftlichen und mathematischen Bibliothek
zu Ende October 1873.

Die Bibliothek unserer Gesellschaft ist bekanntlich gemeinsam mit den betreffenden Abtheilungen der öffentlichen Universitätsbibliothek aufgestellt. Eine Zählung der Bändezahl, verglichen mit derjenigen von Ende September 1866 (s. Verhandlungen B. IV. S. 608) liefert folgendes Ergebniss:

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

	Ende Oct. 1873.	Ende Sept. 1866.	Zunahme
Allgemeine Naturgeschichte u. Zoologie (inbegriffen vergleichende Anatomie u. Physiologie) . .	5931	4917	1014
Mineralogie, Geologie und geographische Naturgeschichte .	5161	4481	680
Botanik u. Landwirthschaft . .	662	602	60
Physik, Chemie u. Gewerbskunde	6902	6073	829
Astronomie	1667	1491	176
Mathematik	1755	1323	432
Akadem. Gesellschaftsschriften .	2016	1520	496
	24094	20407	3687

Die noch nicht aufgestellten, in Publikation begriffenen, unvollendeten Bücher und noch ungebundenen Brochüren sind nicht mitgezählt. Die Gesellschaftsschriften vorwiegend naturhistorischen Inhalts, sind in der Abtheilung der allgemeinen Naturgeschichte inbegriffen; eine scharfe Abgrenzung von den übrigen akademischen Gesellschaftsschriften ist natürlicher Weise nicht möglich.

Da für Botanik, in der botanischen Anstalt, eine besondere, hier nicht aufgezählte Bibliothek besteht, so sind in der hier erwähnten Abtheilung blos Geschenke und zufällige Beiträge enthalten.

Die Zunahme von 3687 Bänden innert 7 Jahren ergibt demnach im Durchschnitt etwas mehr als 500 Bände jährlich. Ausser den regelmässigen Anschaffungen verdanken wir dieselbe den uns zugekommenen, zum Theil sehr werthvollen Geschenken, über welche unsere Verhandlungen nähere Angaben an die Hand geben.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft zu Basel

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: 6_1878

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Bestand unserer naturwissenschaftlichen und mathematischen Bibliothek zu Ende October 1873 214-215